

Bissig bis tödlich – Böse Geschichten

28.02.2007, 21:24 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *Susanne Henke*

Gabriele Frydrych & Susanne Henke
bei Leipzig liest am Sonntag, den 25. März 2007
um 16:30 im Forum, Halle 3, Stand B502.

Mit spitzer Feder skizziert die an der Berliner Schulfront erprobte Gabriele Frydrych Meister der Methodenvielfalt, hauptamtliche Mütter, die genau wissen, wer für die schlechten Leistungen ihrer Thronfolger verantwortlich ist, Erziehungsverweigerer, die Lehrer mit Mastinos aus bester Zucht auf Abstand halten, machtbewusste Schulleiter, hypochondrische Kollegen und natürlich die, um die sich eigentlich alles dreht, die Schüler, deren Marotten sie sich mit augenzwinkerndem Humor annimmt.

Den Schülern ist zu wünschen, dass nicht die Hamburgerin Susanne Henke das Drehbuch für ihr weiteres Leben schreibt. Tiefschwarz und bitterböse sind ihre mörderischen Minis von einsatzfreudigen Fußballfans, eifrigen Ratgeberjunkies, modernen Kopfgeldjägern und anderen ganz normalen Menschen, die sie scharfzüngig seziert, bevor sie ihren Plänen präzise und pointiert den Garaus macht.

Susanne Henke
Winterhuder Weg 6
D-22085 Hamburg
040-22 69 68 13
presse@storysite.de
<http://www.storysite.de>

Portrait

Susanne Henke, Jahrgang 1963, lebt in Hamburg, hat sich als Europasekretärin und Übersetzerin vor allem in der Medienbranche getummelt, nebenbei nützliche Erfahrungen in Kino, Kneipe, Callcenter und Ferienclub gesammelt und schreibt vor allem Kurzgeschichten und Satire. Für ihr Debüt "Bissige Stories für boshafte Leser" erhielt sie 2005 den Nachwuchspreis "Deutschland schreibt". Im November 2006 erschien ihr zweiter Storyband "Finderlohn und andere Stories".

<https://www.openpr.de/news/122585/Bissig-bis-toedlich-Boese-Geschichten.html>